

[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]

Stadt Kremmen

Bauamt, Herrn Artymiak

Am Markt 1

**16766 Kremmen**

Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplans für das Flurstück 136, Flur 4, Gemarkung Sommerfeld im Ortsteil Sommerfeld der Stadt Kremmen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrter Herr Artymiak,  
sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir die Aufstellung eines Bebauungsplans für das im Ortsteil Sommerfeld zwischen Löwenberger Weg und Triftweg gelegene Flurstück 136, Flur 4, Gemarkung Sommerfeld.

Mit dem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit maximal zwei Geschossen am Löwenberger Weg sowie von weiteren Einfamilienhäusern mit maximal zwei Geschossen am Triftweg geschaffen werden. Die Größe des Flurstücks beträgt rund 5.100 m<sup>2</sup>. Zum Erhalt des Waldsiedlungscharakters ist der Erhalt von einzelnen Waldbäumen oder Baumgruppen auf dem Grundstück vorgesehen.

Die Erschließung der Wohngrundstücke ist durch die öffentlichen Straßenverkehrsflächen „Löwenberger Weg“ (Flurstück 139) und „Triftweg“ (Flurstück 346, 339, 345) gewährleistet.

Im Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Kremmen sind die Flächen als Wohnbauflächen dargestellt (Teilfläche der Innenentwicklungsfläche So 5). Die Flächen wurden raumordnerisch als Innenentwicklungsflächen gewertet und sind damit nicht auf die Eigenentwicklungsoption gemäß LEP HR anzurechnen.

Bei den Flächen handelt es sich gemäß Feststellung der unteren Forstbehörde um Wald im Sinne des Landeswaldgesetzes. Im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans wurde für die Flächen von Seiten der unteren Forstbehörde eine Waldumwandlung in Aussicht gestellt.

Das erforderliche Waldumwandelungsverfahren soll mit dem Bebauungsplan abschließend geregelt werden. Die im Flächenverhältnis 1 : 1 erforderliche Ersatzaufforstung soll durch ein entsprechendes Forstdienstleistungsunternehmen an anderer Stelle im betroffenen Naturraum erfolgen.

Falls die Voraussetzungen erfüllt sind, wird um Aufstellung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB gebeten, mit der damit verbundenen Zeit- und Kostenersparnis.

Die Kosten für die Erarbeitung der Planungsunterlagen für den Bebauungsplan sowie sämtliche mit dem Bebauungsplan entstehenden Kosten werden von uns als Eigentümer getragen, so dass sich hieraus für die Stadt Kremmen keine finanziellen Belastungen ergeben.

Mit freundlichen Grüßen



Anlagen

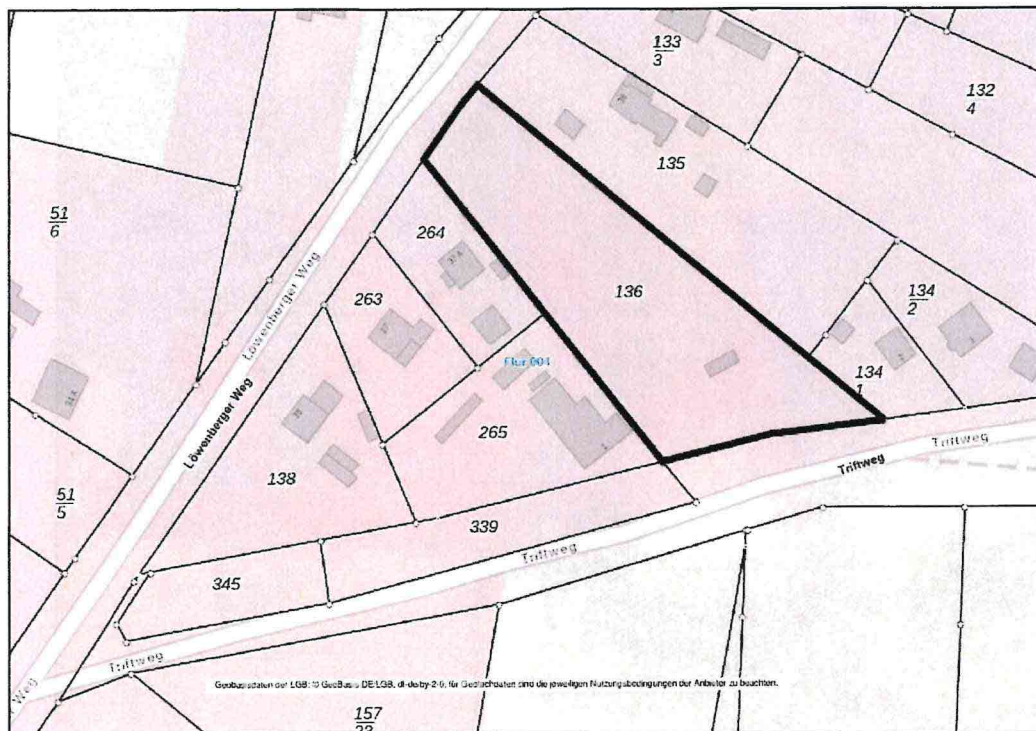
- Ausschnitt aus der Liegenschaftskarte mit Kennzeichnung des vorgesehenen

Geltungsbereichs

- Luftbild mit Kennzeichnung des vorgesehenen Geltungsbereichs

- Ausschnitt aus dem Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Kremmen mit Kennzeichnung der Lage des Plangebietes

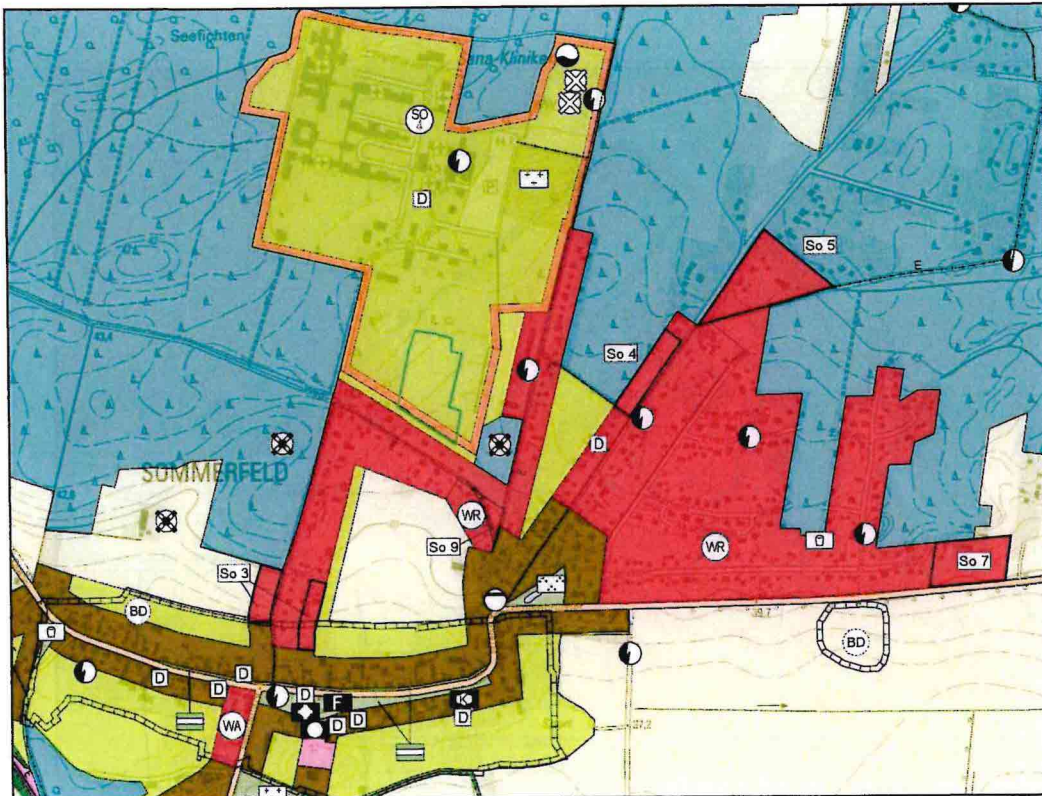
## Anlagen



Ausschnitt aus der Liegenschaftskarte mit Kennzeichnung des vorgesehenen Geltungsbereichs (WebAtlasDE © GeoBasis-DE/LGB 2024, dl-de/by-2-0, Daten verändert)



Luftbild mit Kennzeichnung des vorgesehenen Geltungsbereichs (DOP20c © GeoBasis-DE/LGB 2024, dl-de/by-2-0, Daten verändert)



Ausschnitt aus dem Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Kremmen mit Kennzeichnung der Lage des Plangebietes (Teilfläche der Innenentwicklungsfläche So 5)